

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 31.08.2004

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon: (03 85) 5 57 42 54

Antrag
Drucksache Nr.

00138/2004

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Baumschutzsatzung

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge die bereits umfassend beratene Baumschutzsatzung beschließen. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, diese einzubringen, auf die Tagesordnung zu bringen und nicht wieder kurzfristig herunterzunehmen.

Begründung

Die Stadtvertretung hatte in der letzten Legislaturperiode beschlossen, eine Baumschutzsatzung erarbeiten zu lassen. Dieses erfolgte auch. Nahezu alle Gremien der Stadtvertretung haben diese Satzung diskutiert, modifiziert und schließlich, durch Einbringungs-Empfehlung des Hauptausschusses, für zustimmungsreif befunden. Sie war bereits zweimal auf der Tagesordnung der alten Stadtvertretung und wurde mindestens einmal aus sachfremden Gründen, nämlich weil die sog. Deregulierungskommission sich noch nicht mit dieser Satzung befaßt habe, von der Tagesordnung genommen. Mittlerweile hat der Oberbürgermeister ein Verfahren zur Abschaffung des Baumschutzes insgesamt für Schwerin eingeleitet.

Alle vorgetragenen Gründe zum Verzicht auf einen gemeindlichen Baumschutz sind nicht stichhaltig und einer BUGA-Stadt unwürdig.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Manfred Strauß
Fraktionsvorsitzender